Quelle:
Copyright:

3838

116. XII. 27.

27. a. Origenis Expositio Symboli.
b. Eiusdem homilia XVII in Leviticum.
Eiusdem homiliae XXVI in Jesum Nave.

a. und b. XII Jhdt. fol. Perg. 178 Bll. Signaturen; von Bl 106 an wieder von neuem angefangen. Ausdruck Zeilen mit knobbrem Griffel vorgezogen. Aufschriften, meist in Minuta. Initialen groß, roth. Die rothen Zeilen mit Majuskel. Schrift im Ganzen ungleich. Hat viele Emendationes. Ein Theil von Bl 48 fehlt.

Bl 1 enthält 2 Zeichnungen (colorirt). Auf der Vorderseite steht B. Altmannus (ohne Nimbus), innovata infula, cum pedo et pallio, mit der linken Hand eine auf einem Dreifuß stehende Kirche haltend. Unterhalb sitzend, barfüßig, tonsurirt, geri abbates, super pontificalem sedem, mit Pastorale in der Hand. Auf der Rückseite steht Christus (mit Nimbus), in der Rechten einen Schlüssel, in der linken das Evangelienbuch haltend, den ihm zur Seite stehenden Apostel (mit Nimbus), über ihm der sich mittheilende heil. Geist (mit Nimbus) in Taubengestalt, unter Alle die flehende Menschheit; links und rechts finde geschlossene Thüre; das Ganze mit der Bedeutung: Auch gibt der Bischof die Gewalt zu lösen und zu binden den Christen der heil. Christo.

Bl 2a beginnt „Expositio Origenis (10) (in Symbolum). Credo in Deum patrem omnipotentem. Bene incipit a credulitate confessio &

Bl 8a folgen daraus die homiliae in Leviticum, vollständig wie sie in der Ausgabe d. Hdschr. Paris 1733. tom. II pag 154–269 stehen; nur das pag. 193 stehende kleine Stück: Ex commentariis in Levitic. fehlt unserm Codex und ein Stück aus der letzten Homilie. Diese letzte: De benedictionibus Levitici steht Bl 105a mit vollem Titel.

Bl 106a bis 110b folgt, wiederum, das schon erwähnte, in der 16ten Homilie abgedruckte Stück. Glückselig erscheint sich, in 2 Col. mit kleinerer Schrift, das Vorgerücktere zum folgenden Werke, diesem folgt (ohne Aufschrift) der Prologus Rufini presbyteri ad Chromatium episc., und dann die XXVI Homilien. Die erste Homilie ist